

Einladung zur Käthe-Leichter-Vorlesung

der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Zur Notwendigkeit der Distanznahme in der Frauengeschichte heute



Barbara Duden

Käthe-Leichter-Gastprofessorin für Frauen- und Geschlechterforschung am Institut für Geschichte

PROGRAMM

Begrüßung und einleitende Worte

Univ.-Prof. Dr. Claudia Theune-Vogt Dekanin der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien

Univ.-Prof. Dr. Marion Meyer Vorständin der Instituts für Klassische Archäologie und Vorsitzende des Ausschusses für Frauenforschung und Gender Studies

> Ao. Univ.-Prof. Dr. Martina Kaller-Dietrich Institut für Geschichte

Käthe-Leichter-Vorlesung

Prof. Dr. Barbara Duden Zur Notwendigkeit der Distanznahme in der Frauengeschichte heute

Kleiner Empfang

Donnerstag, 9. Jänner 2014, 18.00 Uhr

Aula am Campus der Universität Wien 1090 Wien, Spitalgasse 2, Hof 1

ZUR PERSON



Barbara Duden

hat im Wintersemester 2013/14 die Käthe-Leichter-Gastprofessur für Gender Studies der Universität Wien inne. Studium der Geschichte und Anglistik an der Freien Universität Berlin, Doktorat 1986 an der Technischen Universität Berlin. 1994 Habilitation in Neuerer Geschichte, ebendort. Ab 1993 Professuren an den Universitäten Tübingen, Hannover und der Internationalen Frauenuniversität Hannover. 2001 Jean Monnet Fellow am Europäischen Hochschulinstitut, Florenz. 2010-12 Lehrbeauftragte an den Universitäten Bern und Basel, zuletzt Fellow am Institut d'Études Avancées de Nantes, Frankreich. Zahlreiche Publikationen, darunter "Der Frauenleib als öffentlicher Ort: Vom Mißbrauch des Begriffs Leben", 2007.

Forschungsschwerpunkte: Geschichte der Sinne (18. und 20. Jh.); Geschichte des "Ungeborenen"; Popularisierung von "Risiko" und seine Funktion in der Ökonomisierung des Gesundheitswesens; Aktualität der Frauenbewegung in der Gegenwart.